

An die Medien

Haiti: Solidarität in der Schweiz am grössten

Zürich, 15. März 2010. Ein internationaler Vergleich zeigt, dass sich die Schweizerinnen und Schweizer beim Erdbeben in Haiti wiederum besonders solidarisch gezeigt haben. Bis heute sind in der Schweiz pro Kopf am meisten Spenden gesammelt worden.

Das private Spendenaufkommen für die Opfer des Erdbebens in Haiti beträgt zwei Monate nach der Katastrophe rund 80 Millionen Schweizer Franken. Allein die Glückskette hat bisher 57 Millionen Franken gesammelt. Dazu kommen private Spenden an Hilfswerke wie das Schweizerische Rote Kreuz, Caritas Schweiz, HEKS, Unicef, Terre des hommes - Kinderhilfe und viele andere Organisationen, die anfangs Januar 2010 zu Spenden aufgerufen hatten. Umgerechnet auf die 7,7 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner ergibt dies eine Pro-Kopf-Spende von mehr als zehn Franken, was 7.10 Euro entspricht.

Der Vergleich unter den Mitgliedern des [International Committees on Fundraising Organizations \(ICFO\)](#) zeigt, dass die Schweiz damit international an der Spitze liegt, gefolgt von den Niederlanden mit 4.10 Euro und Kanada mit 3.30 Euro Spenden pro Einwohner.

Spenden für die Opfer des Erdbebens in Haiti – Internationaler Vergleich

Angaben in Euro – Nur private Spenden, ohne staatliche Hilfsgelder (Stand: Anfang/Mitte März 2010)

Land	Spendensumme	Spende pro Einwohner (gerundet)
USA	653 Mio	2.10
Deutschland	195 Mio	2.40
Kanada	110 Mio.	3.30
Vereinigtes Königreich	100 Mio.	1.60
Spanien	69 Mio.	1.50
Niederlande	68 Mio.	4.10
Italien	55 Mio.	0.90
Schweiz	55 Mio.	7.10
Schweden	22 Mio.	2.40

Seit den Sammlungsaufrufen für die Opfer des Seebebens in Asien im Jahr 2005 ist dies die grösste Spendenaktion in der Schweiz. Bereits vor fünf Jahren lag die Schweiz mit einer Pro-Kopf-Spende von 23 Euro, was 33 Franken entspricht, im internationalen Vergleich an der Spitze. Damals kamen in der Schweiz rund 250 Millionen Franken private Spenden zusammen. Allein die Glückskette hatte 227,7 Millionen Franken gesammelt.

Auskunft erteilt: Stiftung Zewo, Martina Ziegerer, Geschäftsleiterin, 044 366 99 55

Stiftung Zewo

Die Zewo setzt sich für die Förderung von Transparenz und Lauterkeit im Spendenwesen ein. Als Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen verleiht sie ein Gütesiegel an geprüfte Organisationen, die ihren Anforderungen entsprechen. Diese werden regelmässig auf den gewissenhaften Umgang mit Spendengeldern kontrolliert.

Zewo-Gütesiegel

Das Zewo-Gütesiegel zeichnet Organisationen aus, die offen über ihre Tätigkeit informieren, eine transparente Rechnung führen und ihre Spendengelder zweckbestimmt, wirtschaftlich und wirksam einsetzen. Die Organisationen verfügen über unabhängige und zweckmässige Kontrollstrukturen, kommunizieren aufrichtig und handeln fair bei der Mittelbeschaffung.

Informationen und Hinweise

Die Zewo erteilt gerne weitere Auskünfte rund ums Spenden. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Website www.zewo.ch. So können Sie uns kontaktieren: Stiftung Zewo, Lägernstrasse 27, 8037 Zürich, Telefon 044 366 99 55, Fax 044 366 99 50, info@zewo.ch